



19.02.2012 Assyrer suchen Platz im kurdischen Kabinett

Die assyrische Koalition im Irak strebt mindestens zwei Ministerposten und einige öffentlich administrative und beratende Posten im kurdischen Ministerrat an. Romeo Hakari, Vertreter der assyrischen Koalition im Irak, sagte: „Die Methode der Auswahl der assyrischen Minister war nicht normal. Sie waren aus Europa hergebracht worden und keine Mitglieder unserer politischen Parteien.“ Auch Salim Toma, ebenfalls Vertreter der assyrischen Koalition im Irak, kritisierte diese Methode. „Dies reflektierte nicht die Ambitionen unserer Nation. [...] Wir sind keine Gäste in diesem Land,“ fügte er hinzu.

Quelle: aina.org (Englisch)



23.02.2012 Laute Forderung der Seyfo Anerkennung Armeniens

Das *Seyfo Center* sendete einen offenen Brief an Serzh A. Sargsyan, dem Präsidenten von Armenien. In diesem Brief, der von 36 Organisationen und 22 Wissenschaftlern unterschrieben wurde, wird die Anerkennung des Völkermordes an den Assyrem gefordert, welcher zur selben Zeit und von denselben Tätern ausgeführt wurde. Eine armenische Oppositionspartei möchte daraufhin ein Gesetzesentwurf einführen, welcher die Völkermorde an den Assyrem, Pontos-Griechen und anderen Nationen verurteilt.

Quellen: seyfocenter.com news.am (Englisch)



23.02.2012 Türkei konsultiert erstmalig Christen in Verfassung

Der griechisch-orthodoxe Patriarch Bartholomaios I. sowie Vertreter der syrisch-orthodoxen Kirche präsentierten ihre Vorschläge vor dem verfassungsgebenden Parlamentsausschuss in Ankara. Zu ihren Forderungen gehören u.a. ihr Recht auf Ausbildung ihres geistlichen Nachwuchses, die Anerkennung der syrisch orthodoxen Christen als Minderheit und ein Ende der Diskriminierung der Christen in der Gesellschaft und den Medien, wie beispielsweise in türkischen Schulbüchern, in denen die Assyrem als „Landesverräter“ dargestellt werden.

Quelle: jesus.ch



26.02.2012 Erzbischof von Tur Abdin in Deutschland

Der syrisch orthodoxe Erzbischof Timotheos Samuel Aktas besuchte in Deutschland mehrere Gemeinden, um über seine Gemeinde im Tur Abdin zu berichten, u.a. in der *Evangelischen Akademie Tutzing* beim 20-jährigen Bestehen der *Solidaritätsgruppe Turabdin und Nordirak*, mit dem Vorsitzende der Kommission Weltkirche der *Deutschen Bischofskonferenz*, Erzbischof Dr. Ludwig Schick, in Bamberg und den Assyrem in Augsburg. Erzbischof Aktas beklagte, dass seine Gläubigen nicht die vollen Bürgerrechte in der Türkei genießen. Nach Angaben der *Solidaritätsgruppe Tur Abdin und Nordirak* zufolge sind Hunderte der im Tur Abdin verbliebenen Christen von Enteignungen bedroht, gegen die sie sich in rund 300 Gerichtsverfahren zu wehren versuchen. Den bekanntesten Fall dieser Verfahren ist der vom syrisch orthodoxen *Kloster Mor Gabriel*.

Quellen: bethnahrin.de nordirak-turabdin.de dbk.de



26.02.2012 Shushe und Yonan im gemeinsamen Gespräch

Dieses Wochenende hatte eine Sitzung zwischen den Vorsitzenden des *Mesopotamien Verein e. V. Augsburg* (Shlemun Shushe) und des *ZAVD* (Shlemun Yonan) stattgefunden. Man wolle kulturelle Themen behandeln, als auch Themen im Bereich der Integration.

Quelle: bethnahrin.de



29.02.2012 Assyrer wollen Völkermord-Denkmal

Die assyrische Community in Europa ist sehr darin bemüht, den Völkermord an den Assyrem von 1915 im Osmanischen Reich stärker in die öffentliche Wahrnehmung Armeniens hineinzubringen. Dazu verfolgen sie derzeit beispielsweise einen Plan zur Errichtung eines Völkermord-Denkmals in der armenischen Hauptstadt Jerewan im kommenden April. Hierfür steht das *Seyfo Center* bereits in Verbindung mit dem *Museumsinstitut für Völkermord* in Jerewan in Verbindung. Sabri Atman vom *Seyfo Center* plant außerdem, dem Bürgermeister der türkischen Provinz Diyarbakir einen Brief zu schreiben, worin er die Errichtung eines solchen Denkmals ebenfalls in Diyarbakir fordert.

Quelle: aina.org (Englisch)



Wir stellen vor Sport- & Kulturverein Suryoye Verl e.V.

Der *Sport- & Kulturverein Suryoye Verle.V* wurde 1993 gegründet und seine Aktivitäten beschränkten sich auf die Teilnahme an volkseigene

Fußball- und Volleyballturniere, an der deutschen Fußball-Liga (gegenwärtig ist es die Kreisliga A) und auf das Veranstalten von *Hage* (Kulturfeste). Nach der Gründung der Fußballmannschaft gemäß der Vereinseintragung im Jahre 2005 wurden immer mehr Jugendliche Mitglieder, sodass die nötigen Ressourcen für die Eröffnung eines Vereinshauses schließlich gegeben waren. In diesem Vereinshaus gibt es über mehrere Tage in der Woche einen offenen Jugendtreff. Aber auch weitere Veranstaltungen, wie z.B. Kulturfeste und Vorträge über verschiedene Themen mit Referenten wie Sabri Atman, Dr. Gabriele Yonan und Dr. Matay Arsan, finden in dessen Vereinsräumen statt. Der Verein ist neues Mitglied beim AJM und besteht fast ausschließlich aus Jugendlichen.



Qolo erklärt Fasten bei den Assyern

Assyrer, egal welcher Kirche sie angehören, fasten alle auf derselben Art und Weise. Sie verzichten während der Fastenzeit auf Speisen mit tierischen Produkten, bis auf Fisch, was der Ernährungsweise von Veganern nahe kommt. Sie befinden sich

nun in der großen Fastenzeit (50 Tage) für ihr größtes religiöses Event, das Osterfest. Diese Fastenzeit besteht aus 40 Tagen, in denen Jesus Christus fastete, und zusätzlich die Karwoche vor dem Osterfest. Dieses Fasten wird nicht nur Christus gewidmet, es dient auch zur Reinigung der Seele und bereitet auf das ewige Leben mit Christus vor. Das Fasten ist auch eine Methode, mit der man Reue für seine Sünden zeigt. Neben den 50 Tagen vor dem Osterfest, fasten die Assyrer noch zehn Tage vor dem Weihnachtsfest, fünf Tage vor Maria Himmelfahrt, drei Tage vor dem heiligen Fest der Apostel, drei Tage Ninive-Fasten, eine Woche vor der Kreuzerhöhung und durch das ganze Jahr hindurch mittwochs und freitags wegen den beiden Tagen der Urteilsverkündung gegen und der Kreuzigung Jesu Christi. Zwischen dem Osterfest und der Christi Himmelfahrt wird aber nicht gefastet, weil Christus in dieser Zeit den Aposteln erschienen und bei ihnen geblieben ist.

Impressum

Zentralverband der Assyrischen Vereinigungen in
Deutschland und Europäischen Sektionen e.V. (ZAVD)

Postfach 11 23 05
86048 Augsburg

1. Vorsitzender: Herr Shlemon Yonan
Frankenstr. 7, 10781 Berlin
2. Vorsitzender: Herr Sabo Akgül
Bismarckring 37, 65183 Wiesbaden

Übersetzungen erfolgen durch die Qolo-Redaktion



Stimme aus Qolo Interview mit Josef Beth Gauro

Zur Person: Josef Beth Gauro, 27 Jahre alt, ist verheiratet und vom Beruf Industriemechaniker. Er ist der erste Vorsitzende vom *Sport- & Kulturverein*

Suryoye Verl, wo er langjähriges und aktives Mitglied ist.
Josef, was hat dich dazu gebracht, dich in der Vereinsarbeit einzubringen?

Ich möchte dazu beitragen, dass unsere Jugendlichen hier etwas geboten wird, was ihre Freizeitgestaltung betrifft und eine Anlaufstelle, bei der sie sich über unser Volk erkundigen können. Da ich einen guten Draht zu vielen Jugendlichen hier habe, sehe ich es als meine Pflicht, diese Verbindung auch dahingehend zu nutzen. Außerdem war ich schon immer interessiert an unserem Volk und an seinem Wohlergehen.

Welche gegenwärtigen Projekte eures Vereins liegen dir besonders am Herzen?

Derzeit ist es für uns wichtig, dass unser geplanter Hago mit Linda George ein voller Erfolg wird, um die Angebote für die Jugendlichen, die wir mit unserem Vereinshaus anbieten, weiterhin problemlos anbieten zu können. Außerdem möchten wir auch verstärkt die Familien unserer Mitglieder mit dem Verein in Berührung bringen, indem wir z.B. ein Familienfest im Sommer auf einer uns nahegelegenen Wiese feiern.

Welche Anregung hast du für den AJM?

Ich rate dem AJM unsere Jugendlichen und ihre Netzwerke weltweit miteinander zu vernetzen, denn das Potential dazu hat der AJM definitiv. Ich erwarte vom AJM eine kompetente Hilfe für unsere Jugendarbeit. Dazu gehört auch, uns an seinem Know-How teilhaben zu lassen und uns bei Behördengängen bei Seite zu stehen.

Ankündigungen

Am 10.03.2012 veranstaltet der *Assyrische Mesopotamien Verein Augsburg* zusammen mit weiteren Vereinen eine **Kundgebung** für verfolgte Christen. Dessen Frauengruppe organisiert am selben Tag um 10 Uhr ein **Vortrag** über Selbstbestimmung von Migrantinnen.

Am 17.03.2012 findet in Rheda-Wiedenbrück ein **Hago** von *Suryoye Verl* mit Linda George und weiteren Sängern statt.

Bankverbindung: Stadtparkasse Augsburg
BLZ 72 05 00 00 | Konto: 34 41 50

Humanitäre Hilfe: Stadtparkasse Augsburg
BLZ 72 05 00 00 | Konto: 66 87 80

IBAN: DE7072050000000344150
BIC: AUGSDE77XXX

Der ZAVD ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt.
Spenden sind steuerlich absetzbar.